

## Trotzköpfe und was man für sie tun kann



SPIELGRUPPE  
FLOHSACK  
DOTTIKON



«Überlebensstipps für Eltern» hatte der Workshop der Suchtprävention Aargau versprochen. Und die zahlreichen Eltern, die auf Einladung der Spielgruppe Flohsack Dottikon an drei Samstagen im März und April teilgenommen hatten, wurden nicht enttäuscht. Letzten Samstag, am Abschlussmorgen mit Apéro, hörte man viele positive Stimmen. «Nun gehe ich nach Hause und erziehe meine Kids richtig», scherzte eine Mutter lachend. «Nein Spass beiseite», fügte sie ernst hinzu, «der Kurs war super, ich nehme viele wertvolle Tipps mit nach Hause.» Und ein Vater fand: «Wenn ihr den gleichen Workshop einmal für grössere Kinder gebt, werde ich wieder dabeisein.»

Suchtprävention Aargau führt den dreiteiligen Workshop «Eltern

Alltag» zusammen mit Schulen, Familienvereinen, Kitas usw. durch. Letztere stellen die Räumlichkeiten zur Verfügung und laden die Eltern ein. Eine Fachperson von Suchtprävention Aargau führt den Kurs durch. Dabei werden Themen wie «Kinder entdecken die Welt», «Trotzköpfe» oder auch «Zeit zum Durchatmen für Mami und Papi» besprochen. Den Anlass gibt es auch für Eltern aus anderen Kulturen, für welche die Kindererziehung in einem fremden Land oftmals noch weitere Herausforderungen birgt.

Für die Spielgruppe Flohsack ging es vorgestern Dienstag weiter mit dem Schnuppermorgen in der Innenspielgruppe. Im Wald darf nach den Frühlingferien geschnuppert werden: Am Mittwoch, 8. Mai 2019 von 14 - 16 Uhr (Treffpunkt Forsthaus Dottikon).

Infos unter [www.flohsack.ch](http://www.flohsack.ch).